

## FI-Connect 2019: Management-Digital-Konferenz der Sparkassen-Finanzgruppe

Am 13. und 14. November 2019 besuchten rund 1.000 Vorstände und Führungskräfte der Sparkassen-Finanzgruppe die FI-Connect ([Website](#)) im Congress Center der Messe Frankfurt. Die Management-Digital-Konferenz der Finanz Informatik stand in diesem Jahr ganz im Zeichen von Zukunftsfragen und Digitalisierung und begeisterte die Besucher mit einem innovativen und interaktiven Veranstaltungskonzept. Die Zusammenfassung

*von Christoph Rutter und Andreas Honsel, FI*



Ranga Yogeshwar, Wissenschaftsjournalist und Autor über das künftige Zusammenspiel von KI, Robotern und Menschen

Quelle: FI

Die FI-Connect findet alle zwei Jahre statt und bietet innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe eine Plattform zum Erfahrungsaustausch, für Innovationen und Wissen. Zentrales Thema der Veranstaltung ist die Digitalisierung, die die Finanzbranche vor große Herausforderungen stellt.

Franz-Theo Brockhoff, Vorsitzender der FI-Geschäftsführung, lud die Teilnehmer der FI-Connect auch dazu ein, sich über neue Technologien wie beispielsweise Künstliche Intelligenz zu informieren und den Dialog miteinander zu suchen. Er sei überzeugt, dass die Stärke der Sparkassen-Finanzgruppe ein großes Plus ist, wenn es darum geht, die Herausforderungen der Digitalisierung gemeinsam zu meistern.

Dem stimmte auch Thomas Mang, Präsident des Sparkassenverbandes Niedersachsen und Aufsichtsratsvorsitzender der FI, zu.



Franz-Theo Brockhoff, Vorsitzender der Geschäftsführung der FI, eröffnete die Management-Veranstaltung Quelle: FI

Er unterstrich noch einmal, wie wichtig es sei, jeden innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe mit auf den Weg zu nehmen, denn Banking und IT seien in Zeiten der Digitalisierung untrennbar miteinander verbunden.

Eine Personengruppe steht ganz besonders im Fokus dieser Veränderungen: Die Sparkassenkunden. Daher werde die FI sich darauf konzentrieren, die Beratungsunterstützung voranzutreiben, erklärte Franz-Theo Brockhoff in seiner Eröffnung. Weitere Ziele sind es, die IT dafür zu nutzen, die Regulatorik umzusetzen und Kosten einzusparen. Die Zentralisierung von IT-Infrastruktur-Services wird die einzelnen Institute dabei unterstützen, Komplexität zu reduzieren und sich verstärkt auf das Kerngeschäft zu konzentrieren.



Podiumsdiskussion mit Felix Hufeld, Präsident, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Helmut Schleweis, Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands (DSGV) und Franz-Theo Brockhoff, Vorsitzender der Geschäftsführung, Finanz Informatik

Quelle: FI

## Keynotes und Podiumsdiskussionen

Auch Felix Hufeld, Präsident der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), betonte die Verbundform als Stärke der Sparkassen-Finanzgruppe. Er unterstrich, dass die Sparkassen in ihrer über 200 Jahre währenden Geschichte stets den Nutzen für die größtmögliche Anzahl von Menschen als oberstes Ziel verfolgten. Dies sei auch bei der Gestaltung des digitalen Wandels enorm wichtig.



Rund 1.000 Vorstände und Führungskräfte nahmen an der FI-Connect 2019 teil

Quelle: FI

Die Perspektiven der regulierten Kreditwirtschaft im Zeitalter von Digitalisierung und Niedrigzinsen waren das Thema einer Podiumsdiskussion mit dem BaFin-Präsident, Helmut Schleweis, Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV), und Franz-Theo Brockhoff.

Der Abteilungsleiter Finanzmarktpolitik im Bundesministerium für Finanzen, Dr. Levin Holle, informierte in seinem anschließenden Vortrag über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung für den europäischen Finanzmarkt und lobte die Sparkassen-Finanzgruppe für die Bündelung ihrer IT. Er betonte die Notwendigkeit, im globalen Wettbewerb europäische Stärken wie den Datenschutz oder einen wettbewerbsfähigen Markt für grenzüberschreitende Zahlungsverkehrsdienste zu etablieren. Dabei unterstrich er, dass die Sparkassen mit der größten Kundenbasis im größten europäischen Wirtschaftsraum für die Erreichung dieses Ziels eine wesentliche Bedeutung haben.

## Vorträge aus der Wirtschaft

Für einen erweiterten Blickwinkel sorgten hochkarätige Referenten aus der Wirtschaft, IT und Wissenschaft. So referierte Andreas Weigand, Autor und ehemaliger Cheftechnologe bei Amazon, über die Komplexität des richtigen Umgangs mit Daten.



Talkrunde zu den Chancen einer engeren Zusammenarbeit im Verbund

Quelle: FI

Die Vorsitzende der Geschäftsführung von Microsoft Deutschland, Sabine Bendiek, hielt einen Vortrag über ethische Prinzipien beim digitalen Wandel mit Blick auf die Entwicklung von KI. Jennifer Bailey, Vice President of Internet Services bei Apple, gab Einblicke in aktuelle Neuerungen des Wallet- Ökosystems und zu Apple Pay. Professor Dr. Ulrich Walter, Physiker und ehemaliger Astronaut sowie Lehrstuhlinhaber für Raumfahrttechnik an der TU München, gab in seinem Vortrag den Teilnehmern die Empfehlung mit auf den Weg, man solle nicht danach streben, die Zukunft vorherzusagen, sondern sie mitgestalten.

## Digitalkonferenz mit innovativem Konzept

Am zweiten Tag der FI-Connect erwartete die Teilnehmer eine neukonzipierte Digitalkonferenz, die mit Dialogrunden, Vorträgen sowie einer „Experience Area“ begeisterte. Der zweite Tag begann mit einer Talkrunde, bei der sich Kai Ostermann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Leasing, Dr. Joachim Schmalzl, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des DSGVO, Dr. Michael Stollarz, Vorsitzender der Geschäftsführung der DSV-Gruppe und Franz-Theo Brockhoff unter dem Motto „Gemeinsam mehr“ über die Potenziale einer engeren Zusammenarbeit im Verbund austauschten. Anschließend konnten die Teilnehmer der FI-Connect an vier verschiedenen Foren zu unterschiedlichen Kernthemen teilnehmen: Das Erkennen und Nutzen von Marktpotenzialen durch Künstliche Intelligenz, das Thema New Work, die Erfüllung von Kundenwünschen im digitalen Zeitalter oder Daten im Spannungsfeld zwischen gesetzlichen Rahmenbedingungen und Geschäftserfolg. Die Experience Area lud mit acht Messeständen dazu ein, sich über die Produkte und Leistungen der FI zu informieren, wie zum Beispiel über die Möglichkeiten der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit mit Office\_neo.



An acht Messeständen konnten sich die Teilnehmer über aktuelle Produkte der FI informieren.

Quelle: FI



Die Digitalkonferenz am zweiten Veranstaltungstag bot den Teilnehmern eine Mischung aus Vorträgen, Dialogrunden und einer Ausstellung.

Quelle: FI

Auch das KI-Competence Center der Sparkassen-Finanzgruppe, KIXpertS, informierte, wie man zukünftig mithilfe von KI durch Intentionserkennung Gefahrensituationen schneller erkennen und abwehren kann.

Einen gelungenen Abschluss fand die FI-Connect mit dem Vortrag von Ranga Yogeshwar. Der Wissenschaftsjournalist und Autor stellt die spannende Frage: „Mensch-Maschine: Wer programmiert wen?“ Dafür tragen auch die Sparkassen eine gesellschaftliche Verantwortung und seien daher gefordert, achtsam mit den Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung umzugehen. Er motivierte die Teilnehmer der Sparkassen-Finanzgruppe dazu verantwortungsvoll zu Handeln mit seinem Schlusswort: „In mir haben Sie dabei einen Verbündeten.“ **Christoph Rutter und Andreas Honsel, FI ■**

Sie finden diesen Artikel im Internet auf der Website:  
<https://itfm.link/98153>

